

Fortbildung / Weiterbildung „mit Teamübungen arbeiten“

Das Feld der Erlebnispädagogik ist groß. Mit Teamübungen (kooperativen Abenteuerspielen, Problemlöseaufgaben etc.) können Sie mit wenig Material viele Themen / Kompetenzen mit Gruppen bearbeiten und fördern. Die Fortbildung befähigt Sie zur Planung und Umsetzung von Spielketten. Getreu dem erlebnispädagogischen Motto „Learning By Doing“ ist der Praxisanteil sehr groß. Alle Teilnehmenden erhalten zudem einen Reader zum Thema.

Im ersten Teil der Fortbildung befinden Sie sich in der Teilnehmerrolle und durchlaufen eine vorbereitete Spielkette. Dabei werden die Übungen auf der Metaebene reflektiert: Variationen, Anpassung der Schwierigkeit etc. Im Verlauf der vorbereiteten Spielkette werden u.a. folgende Themen behandelt: Vorstellung verschiedener Spieltypen, Auswahl geeigneter Übungen, Aufbau von Spielketten, Ressourcenorientierung, Moderation, abstinente Leitungshaltung, Reflexionsmodelle der Erlebnispädagogik, Transfer, Anpassung des Schwierigkeitsgrads, Unterstützung des Lernprozesses durch Visualisierungen

Im zweiten Teil der Fortbildung nehmen Sie die Leitungsrolle ein und gestalten mit den anderen Teilnehmern der Fortbildung eine eigene Spielkette. Dabei leiten alle mindestens eine Übung an und reflektieren diese. Zur Ausübung ihrer Leitungsrolle erhalten Sie ein wertschätzendes Feedback.

Gegen Ende der Fortbildung wird innerhalb der Gruppe entschieden welche Themen nochmals vertieft werden sollen. Zudem erhalten Sie neben einer Teilnahmebescheinigung auch einen Reader zum Fortbildungsthema und eine Übersicht zu den durchgeführten Übungen.

- Datum:** in Absprache mit FRISCHER WIND / Stefan Beck
Variante A: über zwei Tage (8h / 8h)
Variante B: über drei Tage (5h / 5h / 6h)
Startzeiten werden im Vorfeld abgesprochen
Kleine Pausen und eine Mittagspause sind vorgesehen
- Ort:** bei Ihnen vor Ort, Sie stellen uns einen Seminarraum zur Verfügung
- Preis:** 1500 € (bei bis zu 8 Teilnehmern)
1800 € (bei bis zu 12 Teilnehmern)
ggf. zzgl. 300 € (Anfahrt über eine Stunde)

Für die Fortbildung sind 6 – 12 Teilnehmer vorgesehen.

Ausführlichere Informationen zur Fortbildung finden Sie auf den folgenden Seiten. Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Beck

Kontaktaufnahme / Anfrage stellen

www.frischer-wind-entwicklung.de/fortbildung/anfrage-fobi-team

Fortbildung / Weiterbildung „mit Teamübungen arbeiten“

Übersicht

Inhaltliche Schwerpunkte

- Betrachtung der verschiedenen Phasen von der Planung bis zur Reflexion
- Auswahl geeigneter Übungen – zielorientiert und gruppengerecht
- Anforderungen an die Leitung
- Gestaltung von Spielketten
- Durchführung von Übungen: Moderation, abstinente Leitungshaltung, Reflexion(smodelle) der Erlebnispädagogik, Transfer, Schwierigkeitsgrad anpassen
- Unterstützung der Lernprozesse durch Visualisierungen

Schlüsselbegriffe

- Erlebnispädagogik
- Problemlöseaufgaben / kooperative Abenteuerspiele / Teamübungen
- Abstinente Leitungshaltung
- Ressourcenorientierung
- Moderation
- Reflexion und Transfer

Ziele des Seminars

- Verschiedene Spieltypen kennen lernen
- Zielorientierte und gruppengerechte Auswahl von Übungen
- Befähigung zur Gestaltung von Spielketten
- Entwicklung der abstinenter Leitungshaltung
- Sicherheit in der Moderation und Reflexion gewinnen

Methodik

- Übungen in der Teilnehmerrolle erleben
- Handlungsorientierte Methoden - Learning By Doing
- Übungen selbst vorbereiten, anleiten, reflektieren
- Kleingruppenarbeit
- Diskussionen

Referent

- Stefan Beck: Erlebnispädagoge, Erzieher, Soziale Arbeit (Bachelor), systemischer Berater (DGSP), Kletterbetreuer (DAV), Kanu Tourguide (BKT)

Programmablauf

Erster Tag

- Acht Stunden sind vorgesehen, eine Stunde Mittagspause und kurze Pausen sind eingeplant
- Findet überwiegend Indoor, aber auch Outdoor statt
- Kurze Vorstellungsrunde
- Klärung von Erwartungen und Befürchtungen
- Ausblick auf die Themen und den Aufbau der Fortbildung
- Durchleben einer vorbereiteten Spielkette – Erfahrungen als Teilnehmer sammeln
- Theorieinputs und Diskussionen während der Spielkette
 - Zielgruppengerechte Auswahl an Übungen - Ressourcenorientierung
 - Richtlinien zur Moderation
 - Vorzüge des Naturraums
 - Gefahrenquellen in der Natur
 - Reflexionsmodelle der Erlebnispädagogik
 - Transfer
 - Vorzüge von Visualisierungen
 - Spielvariationen erörtern
 - Grundregeln und Vorzüge der abstinente Leitungshaltung
 - Vertiefung gewünschter Themenbereiche
- Kleingruppenarbeit bzw. Einzelarbeit – Vorbereitung eigener Spielkette(n) / Übung(en)
 - Literaturrecherche: Auswahl eigener Übungen
 - Brainstorming zur Planung und Durchführung der eigenen Übungen
 - Austausch mit den anderen Kleingruppen bezüglich der Gestaltung einer Spielkette
 - Teilnehmer planen ihre Übungen im Detail
 - Absprachen mit anderen Teilnehmern und dem Referenten
- Ausblick auf den zweiten Tag
- Abschlussrunde - Feedback

Zweiter Tag

- Acht Stunden sind vorgesehen, eine Stunde Mittagspause und kurze Pausen sind eingeplant
- Findet Indoor und Outdoor statt
- Kurze Gesprächsrunde
- Klärung von Wünschen
- Letzte Vorbereitungen für die Spielkette(n) der Teilnehmer
 - Teilnehmer sammeln ihre Materialien zusammen, gestalten bei Bedarf eine Flipchart, etc.
- Durchführung der Spielkette(n) der Teilnehmer – Erfahrungen in Spielleitung sammeln
 - Alle Teilnehmer führen ihre Übung(en) durch: Moderation, abstinente Leitungshaltung, Reflexion, etc.
 - Gegenseitiges Feedback geben
- Bearbeitung von Wünschen – mögliche Varianten:
 - gemeinsam zu lösende Teamaufgabe
 - Übungen „nur“ kurz Anspielen
 - Besprechung von gewünschten Themen
- Abschlussrunde – Feedback und Übergabe der Teilnahmebestätigung

Hinweis: Die Fortbildung kann auch an drei Tagen (5h / 5h / 6h) umgesetzt werden.